



F.C. Schwarz – Gelb München



Michael Heiderer
Krüner Str. 7
81373 München

München, 25.03.2011

Offener Brief an unsere Spieler und Mitglieder für das neue Jahr

Servus Jungs,

eine neue Spielzeit steht vor der Tür. Wieder einmal ist die Vorfreude und die Hoffnung auf eine erfolgreiche Saison groß. Kurz vor unserem, traditionell Vereinsinternen, ersten Spiel möchte ich die Gelegenheit ergreifen ein paar Worte an Euch zu richten.

Niemand ist in den letzten Tagen um die Berichterstattung über die Naturkatastrophe in Japan herum gekommen. Bei all den schrecklichen Bildern, das Leid der Menschen und die traurigen Schicksale sollte man sich bewusst machen, was in diesen Tagen zählt. Freundschaft und Kameradschaftlichkeit ist gefragt. Natürlich wollen wir alle möglichst jedes Spiel gewinnen. Mit dem möglichst schönsten Fußball das erfolgreichste Ergebnis erzielen. Auch ich als Trainer habe natürlich einen gewissen „Anspruch“ mir gegenüber und auch meiner Mannschaft gegenüber.

Aber denkt bitte nach wie vor dass dies nicht zu jedem Preis sein muss. Bei allen Emotionen und Siegeswillen muss es nicht sein dass ich in einem Spiel meinen Gegner oder den Schiedsrichter wegen einer falschen Entscheidung anmaule. Oder dass ich eine eventuelle Verletzung des Gegners oder gar mir selber in Kauf nehme. Wir befinden uns nach wie vor im Freizeitsport und bei unseren Spielen geht es in erster Linie um den Spaß und das Miteinander. Daher sollte es keine Frage sein, dass nach einem Spiel, egal ob gewonnen oder verloren, ob überlegen oder mit Glück, man seinem Gegenspieler die Hand reicht und sich für ein hoffentlich faires Spiel bedankt.

Wir als Verein befinden uns mittlerweile im 45. Jahrgang und bevor wir nächstes Jahr unser nächstes Jubiläum feiern sollte jeder sich ein paar Gedanken machen WARUM dieser Verein und diese Strukturen bisher so erfolgreich waren. Wir kaum Mannschaften haben mit denen es ernsthaft Ärger gegeben hat und wir nach wie vor als Gäste überall gern gesehen sind.

Ich als Trainer in diesem Jahr würde mich freuen wenn es keinen Streit untereinander und vor allem keine Unzufriedenheit gibt. Ich hoffe es nimmt mir keiner Übel falls er mal in dem einen oder anderen Spiel evtl. zu kurz kommt oder ich Entscheidungen treffe die vielleicht nicht auf die Mehrheit der Akzeptanz treffen.

Lasst uns auf unsere Stärken, den Teamgeist und ein faires Miteinander konzentrieren.

Zum Schluss möchte ich noch erwähnen, dass ich mich vor allem auf schöne und ausgeglichene Spiele freue. Ich hoffe auf die Unterstützung jedes einzelnen von Euch und auf die vollste Rückendeckung durch unsere „Fans“ die Woche für Woche auf unserem Platz kommen und uns Unterstützen.

Michael Heiderer
Trainer